

DO & CO AKTIENGESELLSCHAFT

**FINANZBERICHT**

1. HALBJAHR 2019/2020



THE GOURMET  
ENTERTAINMENT  
COMPANY

# INHALT

<b>Konzernlagebericht 1. Halbjahr 2019/2020 .....</b>	<b>1</b>
1. Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS .....	1
2. Geschäftsverlauf .....	2
2.1. Umsatz .....	2
2.2. Ergebnis .....	3
2.3. Bilanz .....	4
2.4. MitarbeiterInnen .....	4
2.5. Airline Catering .....	4
2.6. International Event Catering .....	5
2.7. Restaurants, Lounges & Hotel .....	6
2.8. Aktie / Investor Relations .....	6
3. Ausblick .....	8
<b>Konzernzwischenabschluss 1. Halbjahr 2019/2020 der DO &amp; CO Aktiengesellschaft nach IFRS .....</b>	<b>9</b>
1. Konzernbilanz zum 30. September 2019 .....	10
2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr 2019/2020 .....	11
3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung .....	12
4. Konzern-Geldflussrechnung .....	13
5. Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung .....	14
6. Segmentberichterstattung .....	15
<b>Verkürzter Konzernanhang 1. Halbjahr 2019/2020 .....</b>	<b>17</b>
1. Allgemeine Angaben .....	17
1.1. Grundlagen .....	17
1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	17
1.3. Konsolidierungskreis .....	18
1.4. Saisonalität .....	19
2. Erläuterungen zur Konzernbilanz .....	20
2.1. Sachanlagevermögen .....	20
2.2. Eigenkapital .....	20
2.3. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kfr./lfr.) .....	20
3. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung .....	20
3.1. Umsatzerlöse .....	20
3.2. Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen .....	20
3.3. Finanzergebnis .....	21
3.4. Ergebnis je Aktie .....	21
4. Sonstige Angaben .....	22
4.1. Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten .....	22
4.2. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Nachtragsbericht) .....	23
4.3. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen .....	23
<b>Erklärungen des Vorstands .....</b>	<b>24</b>
<b>Glossar .....</b>	<b>25</b>
<b>Bericht über die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses .....</b>	<b>26</b>

# Konzernlagebericht 1. Halbjahr 2019/2020

## 1. Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS

Die Berechnungen der Kennzahlen werden im Kennzahlen Glossar erläutert.

		1. Halbjahr 2019/2020	1. Halbjahr 2018/2019	2. Quartal 2019/2020	2. Quartal 2018/2019
Umsatz	m€	507,85	433,91	260,31	219,83
EBITDA	m€	60,70	42,42	32,60	23,50
EBITDA-Marge	%	12,0%	9,8%	12,5%	10,7%
EBIT	m€	34,45	27,58	18,86	16,23
EBIT-Marge	%	6,8%	6,4%	7,2%	7,4%
Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	28,91	26,21	16,18	15,11
Konzernergebnis	m€	14,95	15,96	9,27	10,56
Net Result-Marge	%	2,9%	3,7%	3,6%	4,8%
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (Netto-Cashflow)	m€	40,50	21,96	28,96	19,74
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	m€	-24,88	-14,03	-15,74	-9,30
Free Cashflow	m€	15,62	7,93	13,22	10,44
EBITDA je Aktie	€	6,23	4,35	3,35	2,41
EBIT je Aktie	€	3,54	2,83	1,94	1,67
Gewinn je Aktie	€	1,53	1,64	0,95	1,08
ROS	%	5,7%	6,0%	6,2%	6,9%

		30. Sept 2019	31. März 2019
Eigenkapital <sup>1</sup>	m€	267,71	249,25
Eigenkapital-Quote <sup>1</sup>	%	34,0%	42,4%
Net Debt (Finanzverschuldung)	m€	241,47	81,75
Net Debt to EBITDA		2,45	1,02
Net Gearing	%	90,2%	32,8%
Working Capital	m€	20,43	50,43
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	m€	71,77	70,45
Buchmäßiges Eigenkapital je Aktie <sup>1</sup>	€	22,31	20,68
Höchstkurs <sup>2</sup>	€	90,00	91,50
Tiefstkurs <sup>2</sup>	€	70,00	45,55
Kurs ultimo <sup>2</sup>	€	84,50	73,30
Aktienanzahl ultimo	TStk	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m€	823,37	714,24
MitarbeiterInnen		11.179	9.919

1... Bereinigt um vorgesehene Dividende

2... Schlusskurs

## 2. Geschäftsverlauf

Konzern	1. Halbjahr					2. Quartal			
	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	
<b>Umsatzerlöse</b>	m€	<b>507,85</b>	<b>433,91</b>	<b>73,93</b>	<b>17,0%</b>	<b>260,31</b>	<b>219,83</b>	<b>40,48</b>	<b>18,4%</b>
Sonstige betriebliche Erträge	m€	6,86	5,56	1,30	23,5%	4,20	3,39	0,81	23,9%
Materialaufwand	m€	-214,08	-187,19	-26,90	-14,4%	-109,88	-96,38	-13,50	-14,0%
Personalaufwand	m€	-164,80	-140,98	-23,82	-16,9%	-84,14	-67,30	-16,84	-25,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	m€	-75,31	-70,51	-4,79	-6,8%	-37,81	-37,81	0,00	0,0%
Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	m€	0,18	1,62	-1,44	-88,8%	-0,08	1,77	-1,85	-104,4%
<b>EBITDA - Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Effekten aus Werthaltigkeitsprüfungen</b>	m€	<b>60,70</b>	<b>42,42</b>	<b>18,28</b>	<b>43,1%</b>	<b>32,60</b>	<b>23,50</b>	<b>9,10</b>	<b>38,7%</b>
Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	-26,26	-14,84	-11,41	-76,9%	-13,75	-7,28	-6,47	-88,9%
<b>EBIT - Betriebsergebnis</b>	m€	<b>34,45</b>	<b>27,58</b>	<b>6,87</b>	<b>24,9%</b>	<b>18,86</b>	<b>16,23</b>	<b>2,63</b>	<b>16,2%</b>
Finanzergebnis	m€	-5,54	-1,36	-4,18	-306,8%	-2,68	-1,11	-1,56	-140,4%
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	m€	<b>28,91</b>	<b>26,21</b>	<b>2,70</b>	<b>10,3%</b>	<b>16,18</b>	<b>15,11</b>	<b>1,07</b>	<b>7,1%</b>
Ertragsteuern	m€	-6,87	-6,78	-0,09	-1,3%	-3,51	-3,75	0,24	6,4%
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	m€	<b>22,04</b>	<b>19,43</b>	<b>2,61</b>	<b>13,4%</b>	<b>12,67</b>	<b>11,37</b>	<b>1,31</b>	<b>11,5%</b>
Davon Anteil der nicht beherrschenden Anteile	m€	-7,08	-3,47	-3,61	-103,9%	-3,40	-0,81	-2,59	-319,3%
<b>Davon Anteil der Gesellschafter der DO &amp; CO Aktiengesellschaft (Konzernergebnis)</b>	m€	<b>14,95</b>	<b>15,96</b>	<b>-1,00</b>	<b>-6,3%</b>	<b>9,27</b>	<b>10,56</b>	<b>-1,29</b>	<b>-12,2%</b>
EBITDA-Marge	%	12,0%	9,8%			12,5%	10,7%		
EBIT-Marge	%	6,8%	6,4%			7,2%	7,4%		
MitarbeiterInnen		11.179	9.773	1.406	14,4%	11.384	9.966	1.418	14,2%

Die Auswirkungen der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 Leasingverhältnisse auf die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung werden in Kapitel 2.2. erläutert.

### 2.1. Umsatz

Der DO & CO Konzern erzielte im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 einen Umsatz von 507,85 m€. Dies stellt einen Umsatzanstieg von 17,0 % bzw. 73,93 m€ gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres dar.

Umsatz	1. Halbjahr					2. Quartal			
	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	
Airline Catering	m€	361,88	305,06	56,82	18,6%	188,60	156,67	31,93	20,4%
International Event Catering	m€	78,08	70,43	7,65	10,9%	37,61	34,08	3,53	10,4%
Restaurants, Lounges & Hotel	m€	67,89	58,42	9,47	16,2%	34,10	29,08	5,02	17,3%
<b>Konzernumsatz</b>		<b>507,85</b>	<b>433,91</b>	<b>73,93</b>	<b>17,0%</b>	<b>260,31</b>	<b>219,83</b>	<b>40,48</b>	<b>18,4%</b>

Anteil am Konzernumsatz	1. Halbjahr		
	2019/2020	2018/2019	
Airline Catering	%	71,3%	70,3%
International Event Catering	%	15,4%	16,2%
Restaurants, Lounges & Hotel	%	13,4%	13,5%
<b>Konzernumsatz</b>		<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>

Die Umsätze der **Division Airline Catering** sind im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 von 305,06 m€ um 56,82 m€ auf 361,88 m€ gestiegen. Das bedeutet eine Steigerung von 18,6 %. Der Anteil der Umsätze der Division Airline Catering am Gesamtumsatz beträgt 71,3 % (VJ: 70,3 %).

Fast alle DO & CO Standorte berichten Umsatzsteigerungen, wobei insbesondere die Standorte in der Türkei, Großbritannien, USA, Polen und Ukraine hervorzuheben sind.

Die Umsätze der **Division International Event Catering** sind im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 von 70,43 m€ um 7,65 m€ auf 78,08 m€ gestiegen. Das bedeutet eine Steigerung von 10,9 %. Der Anteil der Umsätze der Division International Event Catering am Gesamtumsatz beträgt 15,4 % (VJ: 16,2 %).

Die Umsätze der **Division Restaurants, Lounges & Hotel** sind im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 von 58,42 m€ um 9,47 m€ auf 67,89 m€ gestiegen. Das bedeutet einen Anstieg von 16,2 %. Der Anteil der Umsätze der Division Restaurants, Lounges & Hotel am Gesamtumsatz beträgt 13,4 % (VJ: 13,5 %).

## 2.2. Ergebnis

DO & CO wendet den neuen Standard IFRS 16 Leasingverhältnisse ab 1. April 2019 erstmals an, welcher zu wesentlichen Verschiebungen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung führt. Als Leasingnehmer erfasst DO & CO zum Zeitpunkt der Bereitstellung des Leasingobjekts eine Leasingverbindlichkeit und einen Vermögenswert aus einem Nutzungsrecht. Dies führt in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zu höheren Abschreibungen und Zinsaufwand. Der Mietaufwand verringert sich dagegen. Zwecks Vergleichbarkeit werden die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2019/2020 auch exklusive der Effekte des IFRS 16 auf Konzern- und Divisionsebene dargestellt.

Die Auswirkungen im Detail sowie das 1. Halbjahr 2019/2020 exkl. IFRS 16:

	1. Halbjahr	IFRS 16	1. Halbjahr	1. Halbjahr
	2019/2020	Auswirkung	exkl. IFRS 16	2018/2019
in m€				
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>507,85</b>	<b>0,00</b>	<b>507,85</b>	<b>433,91</b>
Sonstige betriebliche Erträge	6,86	0,10	6,76	5,56
Materialaufwand	-214,08	0,00	-214,08	-187,19
Personalaufwand	-164,80	0,00	-164,80	-140,98
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-75,31	13,74	-89,04	-70,51
Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	0,18	0,00	0,18	1,62
<b>EBITDA - Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Effekten aus Werthaltigkeitsprüfungen</b>	<b>60,70</b>	<b>13,83</b>	<b>46,87</b>	<b>42,42</b>
Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	-26,26	-11,66	-14,60	-14,84
<b>EBIT - Betriebsergebnis</b>	<b>34,45</b>	<b>2,18</b>	<b>32,27</b>	<b>27,58</b>
Finanzergebnis	-5,54	-3,54	-2,00	-1,36
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>28,91</b>	<b>-1,36</b>	<b>30,27</b>	<b>26,21</b>
Ertragsteuern	-6,87	0,44	-7,31	-6,78
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>22,04</b>	<b>-0,93</b>	<b>22,96</b>	<b>19,43</b>
Davon Anteil der nicht beherrschenden Anteile	-7,08	0,24	-7,32	-3,47
<b>Davon Anteil der Gesellschafter der DO &amp; CO Aktiengesellschaft (Konzernergebnis)</b>	<b>14,95</b>	<b>-0,69</b>	<b>15,64</b>	<b>15,96</b>
EBITDA-Marge	12,0%	2,7%	9,2%	9,8%
EBIT-Marge	6,8%	0,4%	6,4%	6,4%
Net Result-Marge	2,9%	-0,1%	3,1%	3,7%

Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf 6,86 m€ (VJ: 5,56 m€). Dies bedeutet eine Anstieg um 1,30 m€.

Der Materialaufwand stieg in absoluten Zahlen von 187,19 m€ um 26,90 m€ (14,4 %) auf 214,08 m€ bei einem Umsatzzanstieg von 17,0 %. Damit ist die Relation von Materialaufwendungen zu Umsatz geringfügig von 43,1 % auf 42,2 % gesunken.

Der Personalaufwand stieg in absoluten Zahlen im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 auf 164,80 m€ (VJ: 140,98 m€). Damit liegt die Relation von Personalaufwendungen zu Umsatz bei 32,5 % (VJ: 32,5 %).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verzeichnen einen Anstieg von 4,79 m€ bzw. 6,8 %. Damit liegt der sonstige betriebliche Aufwand in Relation zum Umsatz bei 14,8 % (VJ: 16,3 %).

Das Ergebnis der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen beträgt im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 0,18 m€ (VJ: 1,62 m€).

Die EBITDA-Marge beträgt im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 12,0 % (VJ: 9,8 %). Die EBITDA-Marge exklusive der Effekte des IFRS 16 beträgt im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 9,2 % (VJ: 9,8 %). Diese Reduktion der EBITDA-Marge ist vorrangig auf einmalige Rechts- und Beratungskosten für M&A-Projekte in Höhe von ca. 2,5 m€ zurückzuführen. Bereinigt um diese Effekte ist die EBITDA-Marge nahezu unverändert.

Die Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen betragen 26,26 m€ und liegen damit im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 deutlich über dem Vorjahr (VJ: 14,84 m€). Grund für diesen deutlichen Anstieg ist die erstmalige Anwendung von IFRS 16.

Die EBIT-Marge liegt im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 bei 6,8 % (VJ: 6,4 %).

Das Finanzergebnis verschlechterte sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 von -1,36 m€ auf -5,54 m€. Die Finanzierungsaufwendungen umfassen im Wesentlichen Zinsaufwendungen in Verbindung mit IFRS 16 als auch die Zinsen für die Unternehmensanleihe, welche Anfang 2014 platziert wurde.

Die Ertragsteuern für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 betragen 6,87 m€ (VJ: 6,78 m€), dies stellt eine Erhöhung um 0,09 m€ dar. Die Steuerquote (Verhältnis des Steueraufwandes zum unversteuerten Ergebnis) beträgt im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 23,8 % (VJ: 25,9 %).

Das Ergebnis nach Ertragsteuern des Konzerns beträgt im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 22,04 m€ und liegt um 2,61 m€ über jenem des Vergleichszeitraums des Vorjahres. Das bedeutet eine Steigerung in Höhe von 13,4 % des Ergebnisses nach Steuern im Vergleich zum Vorjahr. Vom Ergebnis nach Steuern stehen 7,08 m€ (VJ: 3,47 m€) nicht beherrschenden Anteilen zu.

Der auf die Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft entfallende Ergebnisanteil (Konzernergebnis) beträgt daher 14,95 m€ (VJ: 15,96 m€). Der Gewinn je Aktie liegt damit bei 1,53 € (VJ: 1,64 €). Die Net Result-Marge beläuft sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 auf 2,9 % (VJ: 3,7 %).

## 2.3. Bilanz

Die Erstanwendung von IFRS 16 Leasingverhältnisse hat auf mehrere Bilanzpositionen einen wesentlichen Einfluss. Die Bilanzsumme erhöhte sich von 588,51 m€ am 31. März 2019 auf 788,52 m€ am 30. September 2019. Zum einem erhöhte sich das Sachanlagevermögen von 192,93 m€ am 31. März 2019 auf 352,98 m€ am 30. September 2019. Zum anderen erhöhten sich die langfristigen finanziellen Verbindlichkeiten auf 124,09 m€ bzw. die kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten von 24,50 m€ am 31. März 2019 auf 68,30 m€ am 30. September 2019. Das konsolidierte Eigenkapital beträgt zum 30. September 2019 267,71 m€. Damit beträgt die Eigenkapitalquote zum 30. September 2019 34,0 % (31. März 2019: 42,4 %), bereinigt um IFRS 16 beträgt die Eigenkapitalquote zum 30. September 2019 41,8 %.

## 2.4. MitarbeiterInnen

Die durchschnittliche Anzahl der MitarbeiterInnen (Vollzeitäquivalent) betrug im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 11.179 Beschäftigte (VJ: 9.773 Beschäftigte).

## 2.5. Airline Catering

Airline Catering	1. Halbjahr					2. Quartal					
	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020 exkl. IFRS 16	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020 exkl. IFRS 16	
Umsatz	m€	361,88	305,06	56,82	18,6%	361,88	188,60	156,67	31,93	20,4%	188,60
EBITDA	m€	40,54	30,40	10,14	33,4%	31,72	22,10	16,97	5,12	30,2%	17,21
Abschreibungen	m€	-18,65	-9,83	-8,82	-89,8%	-11,56	-9,83	-4,10	-5,73	-139,9%	-6,04
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	0,16	-1,31	1,48	112,5%	0,16	0,16	-1,31	1,48	112,5%	0,16
Wertminderungen	m€	0,00	-1,32	1,32	100,0%	0,00	0,00	-1,32	1,32	100,0%	0,00
Zuschreibungen	m€	0,16	0,00	0,16	6256,0%	0,16	0,16	0,00	0,16	6685,0%	0,16
EBIT	m€	22,06	19,26	2,80	14,5%	20,32	12,43	11,56	0,87	7,5%	11,34
EBITDA-Marge	%	11,2%	10,0%			8,8%	11,7%	10,8%			9,1%
EBIT-Marge	%	6,1%	6,3%			5,6%	6,6%	7,4%			6,0%
Anteil am Konzernumsatz	%	71,3%	70,3%			71,3%	72,5%	71,3%			72,5%

Fast alle DO & CO Standorte berichten Umsatzsteigerungen, wobei insbesondere die Standorte in der Türkei, Großbritannien, USA, Polen und Ukraine hervorzuheben sind.

Die Vorbereitungen für die Übernahme des gesamten Caterings für British Airways in London Heathrow laufen auf Hochtouren. Nach der erfolgreichen Übernahme weiterer Flüge im Dezember 2018, hat DO & CO zwischen April und Juni 2019 das Catering für zusätzliche sechs Destinationen von British Airways ex London Heathrow übernommen. In diesem Zusammenhang baut DO & CO eine der modernsten und größten Gourmetküchen Europas mit über 30.000 m<sup>2</sup> Fläche in London.

DO & CO ist es gegen Ende des Geschäftsjahres 2018/2019 gelungen, Singapore Airlines in Düsseldorf und München als Neukunde zu gewinnen. Seit Juli bzw. August 2019 wird Singapore Airlines für vier Abflüge pro Woche ex Düsseldorf bzw. einen täglichen Abflug ex München becatert.

Erfreulich ist auch die Intensivierung der Zusammenarbeit mit Cathay Pacific. Seit Anfang Mai 2019 becatert DO & CO sechs tägliche Abflüge ex London Heathrow bzw. ex London Gatwick.

Auch die neue DO & CO Gourmetküche in Los Angeles hat seit April 2019 mit Air Italy (vier Abflüge pro Woche) einen weiteren Kunden gewonnen.

Die Reduktion der EBITDA-Marge exklusive der Effekte des IFRS 16 ist in dieser Division vorrangig auf einmalige Rechts- und Beratungskosten für M&A-Projekte in Höhe von ca. 2,5 m€ zurückzuführen.

## 2.6. International Event Catering

International Event Catering		1. Halbjahr					2. Quartal				
		2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020 exkl. IFRS 16	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020 exkl. IFRS 16
Umsatz	m€	78,08	70,43	7,65	10,9%	78,08	37,61	34,08	3,53	10,4%	37,61
EBITDA	m€	10,47	8,05	2,42	30,1%	9,66	4,87	3,90	0,97	24,8%	4,57
Abschreibungen	m€	-2,81	-2,28	-0,53	-23,3%	-2,04	-1,39	-1,16	-0,24	-20,5%	-1,10
EBIT	m€	7,66	5,77	1,89	32,8%	7,62	3,48	2,75	0,73	26,6%	3,46
EBITDA-Marge	%	13,4%	11,4%			12,4%	13,0%	11,5%			12,1%
EBIT-Marge	%	9,8%	8,2%			9,8%	9,3%	8,1%			9,2%
Anteil am Konzernumsatz	%	15,4%	16,2%			15,4%	14,4%	15,5%			14,4%

Die Division berichtet gesteigerte Umsätze und Margen.

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2019/2020 fanden sechs Formel 1 Grands Prix statt. In Silverstone, Hockenheim, Budapest, Spa, Monza und Sochi kamen die VIP-Gäste in den Genuss von feinstem DO & CO Catering.

Zusätzlich war DO & CO im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2019/2020 u.a. kulinarischer Gastgeber für die Gäste

- beim Springreitturnier CHIO in Aachen,
- bei zahlreichen Fußballspielen des FC Bayern München, Juventus Turin, FK Austria Wien und FC Red Bull Salzburg und
- bei Aktivitäten im Olympiapark München.

## 2.7. Restaurants, Lounges & Hotel

Restaurants, Lounges & Hotel		1. Halbjahr				2. Quartal					
		2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020 exkl. IFRS 16	2019/2020	2018/2019	Veränderung	Veränderung in %	2019/2020 exkl. IFRS 16
Umsatz	m€	67,89	58,42	9,47	16,2%	67,89	34,10	29,08	5,02	17,3%	34,10
EBITDA	m€	9,69	3,97	5,72	144,2%	5,49	5,63	2,63	3,01	114,5%	3,38
Abschreibungen	m€	-5,00	-1,45	-3,54	-243,5%	-1,19	-2,70	-0,72	-1,98	-274,9%	-0,65
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	0,03	0,03	0,00	-7,9%	0,03	0,02	0,02	0,00	0,0%	0,02
Wertminderungen	m€	0,03	0,03	0,00	-7,9%	0,03	0,02	0,02	0,00	0,0%	0,02
Zuschreibungen	m€	0,00	0,00	0,00	0,0%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0%	0,00
EBIT	m€	4,72	2,54	2,18	85,6%	4,33	2,95	1,92	1,03	53,4%	2,74
EBITDA-Marge	%	14,3%	6,8%			8,1%	16,5%	9,0%			9,9%
EBIT-Marge	%	7,0%	4,4%			6,4%	8,6%	6,6%			8,0%
Anteil am Konzernumsatz	%	13,4%	13,5%			13,4%	13,1%	13,2%			13,1%

Die Division berichtet ebenfalls gesteigerte Umsätze und Margen. Die Aktivitäten in den Restaurants, Cafés, Gourmet Retail Shops, Airline Lounges, Betriebsrestaurants und der Airport Gastronomie laufen planmäßig und erwartungsgemäß.

## 2.8. Aktie / Investor Relations

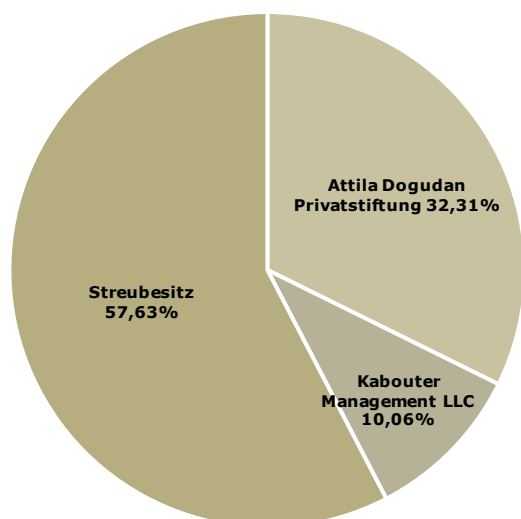
### Kennzahlen je Aktie

		1. Halbjahr 2019/2020	1. Halbjahr 2018/2019	2. Quartal 2019/2020	2. Quartal 2018/2019
Höchstkurs <sup>1</sup>	€	90,00	76,80	90,00	76,80
Tiefstkurs <sup>1</sup>	€	70,00	45,55	78,00	49,30
Kurs ultimo <sup>1</sup>	€	84,50	75,10	84,50	75,10
Aktienanzahl ultimo	TStk	9.744	9.744	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m€	823,37	731,77	823,37	731,77

1... Schlusskurs

### Die Aktionärsstruktur der DO & CO Aktiengesellschaft

Zum Stichtag 30. September 2019 befinden sich 57,63 % der Aktien im Streubesitz. Der verbleibende Aktienanteil wird von der Attila Dogudan Privatstiftung (32,31 %) bzw. Kabouter Management LLC (10,06 %) gehalten. Der Anteil der Attila Dogudan Privatstiftung beinhaltet einen Anteil von 1,59 %, welcher für Management- und Mitarbeiterbeteiligungen vorgesehen ist.





## Informationen zur DO & CO Aktie

ISIN	AT0000818802
Reuters Code	DOCO.VI, DOCO.IS
Bloomberg Code	DOC AV, DOCO. TI
Indizes	ATX, ATX Prime, BIST ALL
WKN	081880
Börseplätze	Wien, Istanbul
Währung	EUR, TRY

## Finanzkalender

20.02.2020 Ergebnis für die ersten drei Quartale 2019/2020

## Investor Relations

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 hat das Management der DO & CO Aktiengesellschaft Gespräche mit zahlreichen institutionellen Investoren und Finanzanalysten geführt.

Analysen und Berichte über die DO & CO Aktie werden derzeit von acht internationalen Institutionen veröffentlicht:

- Berenberg
- Hauck & Aufhäuser
- Kepler Cheuvreux
- Erste Bank
- HSBC
- Raiffeisen Centrobank
- İş Investment
- GSC Research

Das durchschnittliche Kursziel der Analysten liegt bei 100,99 € (Stand: 01. November 2019).

Alle Veröffentlichungen, den Corporate Governance Bericht sowie Informationen zur Aktie finden Sie auf unserer Homepage [www.doco.com](http://www.doco.com) unter „Investor Relations“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations  
Email: [investor.relations@doco.com](mailto:investor.relations@doco.com)

### **3. Ausblick**

DO & CO ist durch seine unterschiedlichen Vertriebsmöglichkeiten, einem breiten Markenportfolio sowie Aktivitäten in unterschiedlichen Regionen für herausfordernde Marktbedingungen sehr gut vorbereitet und erwartet auch in Zukunft gute Entwicklungsmöglichkeiten.

Im Detail ist wie folgt zu berichten:

#### **DEUTSCHLAND: SINGAPORE AIRLINES IN FRANKFURT, DÜSSELDORF UND MÜNCHEN BEI DO & CO**

Nach dem Gewinn von Singapore Airlines in Düsseldorf und München gegen Ende des Geschäftsjahres 2018/2019, hat DO & CO Singapore Airlines nun auch in Frankfurt mit drei täglichen Abflügen ab November 2019 als Neukunde gewonnen.

#### **USA: DO & CO GEWINNT AUCH IBERIA IN NEW YORK, CHICAGO UND LOS ANGELES**

DO & CO hat die Nordamerika Cateringausschreibung für Iberia an drei Standorten gewonnen. Ab November 2019 bzw. Sommer 2020 wird Iberia an den Standorten Chicago O'Hare und Los Angeles bzw. New York John F. Kennedy von DO & CO becatert.

#### **SPANIEN: DO & CO GEWINNT IBERIA LOUNGE AUSSCHREIBUNG IN MADRID**

DO & CO hat nach dem Zuschlag für die Erbringung von Catering- und Handlingeleistungen für sämtliche Iberia und Iberia Express Abflüge aus Madrid-Barajas auch die beiden Business Lounges für Iberia am Flughafen Madrid-Barajas gewonnen. DO & CO wird diese beide Lounges bereits ab Anfang Februar 2020 übernehmen.

#### **VORBEREITUNGEN AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021**

Das letzte Quartal im Geschäftsjahr 2019/2020 und das folgende Geschäftsjahr 2020/2021 sind besonders intensiv für DO & CO. Die Vorbereitungen für die Eröffnungen der Gourmetküchen in London und Madrid sowie die Planungen für die Fußballeuropameisterschaft UEFA EURO 2020 laufen bereits auf Hochtouren.

Das DO & CO Management ist zuversichtlich den erfolgreichen Weg der letzten Jahre fortzusetzen. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotenziale dar.

# **Konzernzwischenabschluss 1. Halbjahr 2019/2020 der DO & CO Aktiengesellschaft nach IFRS**

# 1. Konzernbilanz zum 30. September 2019

<b>A K T I V A</b>		<b>in m€</b>	<b>30. Sept 2019</b>	<b>31. März 2019</b>
Anhang				
	Immaterielle Vermögenswerte		46,96	48,89
2.1.	Sachanlagen		352,98	192,93
	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie		3,40	2,04
	Nach der Equity Methode bilanzierte Beteiligungen		7,01	7,40
	Sonstige finanzielle Vermögenswerte		3,88	5,20
	Latente Steueransprüche		6,18	5,33
	Übrige langfristige Vermögenswerte		21,50	20,32
	<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		<b>441,90</b>	<b>282,12</b>
	Vorräte		37,85	32,53
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		135,56	110,89
	Sonstige finanzielle Vermögenswerte		15,31	12,52
	Steuererstattungsansprüche		3,58	4,20
	Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte		31,08	30,34
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		71,77	70,45
	Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte		51,46	45,45
	<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		<b>346,62</b>	<b>306,39</b>
	<b>Summe Aktiva</b>		<b>788,52</b>	<b>588,51</b>
<b>P A S S I V A</b>		<b>in m€</b>	<b>30. Sept 2019</b>	<b>31. März 2019</b>
Anhang				
	Grundkapital		19,49	19,49
	Kapitalrücklagen		70,51	70,51
	Erwirtschaftete Ergebnisse		191,17	186,76
	Kumuliertes sonstiges Ergebnis		-63,94	-66,63
	Sonderposten aus Gesellschaftertransaktion		0,19	-0,33
	<b>Anteile der Anteilseigner der DO &amp; CO Aktiengesellschaft</b>		<b>217,41</b>	<b>209,79</b>
	Nicht beherrschende Anteile		50,31	47,74
2.2.	<b>Eigenkapital</b>		<b>267,71</b>	<b>257,53</b>
	Anleihe		149,53	149,37
2.3.	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		124,09	0,00
	Langfristige Rückstellungen		21,31	20,31
	Übrige langfristige Verbindlichkeiten		0,02	0,04
	Ertragsteuerschulden		0,04	0,04
	Latente Steuerschulden		4,43	4,20
	<b>Langfristige Schulden</b>		<b>299,42</b>	<b>173,96</b>
2.3.	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		68,30	24,50
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		92,58	89,25
	Kurzfristige Rückstellungen		14,77	13,62
	Steuerschulden		17,34	13,49
	Sonstige Verbindlichkeiten		28,31	16,09
	Schulden, die direkt den zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten zugerechnet werden		0,11	0,06
	<b>Kurzfristige Schulden</b>		<b>221,39</b>	<b>157,01</b>
	<b>Summe Passiva</b>		<b>788,52</b>	<b>588,51</b>

## 2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr 2019/2020

Anhang	in m€	1. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Quartal	2. Quartal
		2019/2020	2018/2019	2019/2020	2018/2019
3.1	<b>Umsatzerlöse</b>	<b>507,85</b>	<b>433,91</b>	<b>260,31</b>	<b>219,83</b>
	Sonstige betriebliche Erträge	6,86	5,56	4,20	3,39
	Materialaufwand	-214,08	-187,19	-109,88	-96,38
	Personalaufwand	-164,80	-140,98	-84,14	-67,30
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-75,31	-70,51	-37,81	-37,81
	Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	0,18	1,62	-0,08	1,77
	<b>EBITDA - Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Effekten aus Werthaltigkeitsprüfungen</b>	<b>60,70</b>	<b>42,42</b>	<b>32,60</b>	<b>23,50</b>
3.2	Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	-26,26	-14,84	-13,75	-7,28
	<b>EBIT - Betriebsergebnis</b>	<b>34,45</b>	<b>27,58</b>	<b>18,86</b>	<b>16,23</b>
	Finanzierungserträge	0,93	1,61	0,38	1,00
	Finanzierungsaufwendungen	-6,91	-3,04	-3,69	-1,54
	Sonstiges Finanzergebnis	0,44	0,07	0,64	-0,57
3.3	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-5,54</b>	<b>-1,36</b>	<b>-2,68</b>	<b>-1,11</b>
	<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>28,91</b>	<b>26,21</b>	<b>16,18</b>	<b>15,11</b>
	Ertragsteuern	-6,87	-6,78	-3,51	-3,75
	<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>22,04</b>	<b>19,43</b>	<b>12,67</b>	<b>11,37</b>
	Davon Anteil der nicht beherrschenden Anteile	-7,08	-3,47	-3,40	-0,81
	<b>Davon Anteil der Gesellschafter der DO &amp; CO Aktiengesellschaft (Konzernergebnis)</b>	<b>14,95</b>	<b>15,96</b>	<b>9,27</b>	<b>10,56</b>
		<b>1. Halbjahr</b>	<b>1. Halbjahr</b>	<b>2. Quartal</b>	<b>2. Quartal</b>
		<b>2019/2020</b>	<b>2018/2019</b>	<b>2019/2020</b>	<b>2018/2019</b>
	<b>Konzernergebnis in m€</b>	<b>14,95</b>	<b>15,96</b>	<b>9,27</b>	<b>10,56</b>
	Anzahl (ultimo) der Aktien (in Stück)	9.744.000	9.744.000	9.744.000	9.744.000
3.4	<b>Unverwässertes/Verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)</b>	<b>1,53</b>	<b>1,64</b>	<b>0,95</b>	<b>1,08</b>

### 3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in m€	1. Halbjahr 2019/2020	1. Halbjahr 2018/2019	2. Quartal 2019/2020	2. Quartal 2018/2019
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>22,04</b>	<b>19,43</b>	<b>12,67</b>	<b>11,37</b>
Währungsumrechnung	4,74	-28,58	10,60	-21,97
Ertragsteuern	0,00	-0,71	-0,57	-0,08
<b>Reklassifizierungsfähiges sonstiges Ergebnis</b>	<b>4,75</b>	<b>-29,29</b>	<b>10,02</b>	<b>-22,05</b>
Abfertigungs- und Pensionsverpflichtungen	0,00	-0,01	0,00	-0,01
Ertragsteuern	0,00	0,01	0,00	0,01
<b>Nicht-Reklassifizierungsfähiges sonstiges Ergebnis</b>	<b>-0,01</b>	<b>0,00</b>	<b>-0,01</b>	<b>0,00</b>
<b>Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>4,74</b>	<b>-29,29</b>	<b>10,02</b>	<b>-22,06</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>26,78</b>	<b>-9,86</b>	<b>22,69</b>	<b>-10,69</b>
Davon Anteil der nicht beherrschenden Anteile	9,14	-10,44	6,96	-9,32
<b>Davon Anteil der Gesellschafter der DO &amp; CO Aktiengesellschaft (Gesamtergebnis)</b>	<b>17,64</b>	<b>0,57</b>	<b>15,73</b>	<b>-1,37</b>

## 4. Konzern-Geldflussrechnung

in m€	1. Halbjahr 2019/2020	1. Halbjahr 2018/2019
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>28,91</b>	<b>26,21</b>
+/- Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	26,26	14,84
-/+ Gewinne / Verluste aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	0,02	0,00
-/+ Ergebnis nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, soweit nicht zahlungswirksam	0,22	-1,62
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen / Erträge	-2,70	0,34
+/- Zinssaldo	6,00	1,46
+/- Dividenden	0,00	-0,02
<b>Brutto-Cashflow</b>	<b>58,70</b>	<b>41,21</b>
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte und der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-31,57	-40,05
+/- Zunahme / Abnahme von Rückstellungen	0,78	0,66
+/- Zunahme / Abnahme von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie der sonstigen Verbindlichkeiten	15,58	22,58
- Zahlungen für Ertragsteuern	-2,99	-2,44
<b>Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (Netto-Cashflow)</b>	<b>40,50</b>	<b>21,96</b>
+ Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	0,14	0,09
+ Einzahlungen aus Abgängen sonstiger finanzieller Vermögenswerte	0,04	0,07
- Auszahlungen für Zugänge von Sachanlagen	-26,88	-15,52
- Auszahlungen für Zugänge von immateriellen Vermögenswerten	-0,28	-0,22
- Auszahlungen für Zugänge sonstiger finanzieller Vermögenswerte	-2,11	-0,07
- Auszahlungen für Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel	3,31	0,00
+ erhaltene Dividenden	0,00	0,02
+ erhaltene Zinsen	0,91	1,58
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-24,88</b>	<b>-14,03</b>
- Dividendenzahlung an Aktionäre der DO & CO Aktiengesellschaft	-8,28	-8,28
- Dividendenzahlung an Anteilseigner nicht beherrschender Anteile	-2,71	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen	-4,05	0,00
+ Einzahlungen aus der Zunahme von finanziellen Verbindlichkeiten	14,59	0,00
- Auszahlungen aus der Tilgung von finanziellen Verbindlichkeiten	-11,58	0,00
- gezahlte Zinsen	-3,59	-0,05
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-15,62</b>	<b>-8,33</b>
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-0,03</b>	<b>-0,40</b>
Anfangsbestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	70,45	76,47
Veränderung aufgrund von Wechselkursänderungen (Anfangsbestand)	0,82	-4,87
Veränderung aufgrund von Wechselkursänderungen (Bewegung)	0,53	0,19
Endbestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	71,77	71,39
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-0,03</b>	<b>-0,40</b>

## 5. Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

### Eigenkapital der Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft

in m€	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Erwirtschaftete Ergebnisse	Kumuliertes sonstiges Ergebnis			Sonderposten Gesellschaftertransaktion	Summe	Nicht beherrschende Anteile	Gesamtes Eigenkapital
				Rücklage Währungs-umrechnung	Neu-bewertung IAS 19					
<b>Stand per 1. April 2019</b>	<b>19,49</b>	<b>70,51</b>	<b>186,76</b>	<b>-64,66</b>	<b>-1,96</b>		<b>-0,33</b>	<b>209,79</b>	<b>47,74</b>	<b>257,53</b>
Dividendenzahlungen 2018/2019			-8,28					-8,28	-4,26	-12,54
Zugang Anteil anderer Gesellschafter			-2,26					-2,26	-1,79	-4,05
Gesamtergebnis			14,96	2,69	-0,01			17,64	9,14	26,78
Transaktionen mit anderen Gesellschaftern							0,52	0,52	-0,52	0,00
<b>Stand per 30. September 2019</b>	<b>19,49</b>	<b>70,51</b>	<b>191,17</b>	<b>-61,98</b>	<b>-1,97</b>		<b>0,19</b>	<b>217,41</b>	<b>50,31</b>	<b>267,71</b>
<b>Stand per 1. April 2018</b>	<b>19,49</b>	<b>70,51</b>	<b>168,91</b>	<b>-55,27</b>	<b>-1,99</b>		<b>-0,86</b>	<b>200,78</b>	<b>47,61</b>	<b>248,39</b>
Erstanpassung IFRS 9			-0,28					-0,28		-0,28
<b>Angepasster Wert 1. April 2018</b>	<b>19,49</b>	<b>70,51</b>	<b>168,64</b>	<b>-55,27</b>	<b>-1,99</b>		<b>-0,86</b>	<b>200,50</b>	<b>47,61</b>	<b>248,11</b>
Dividendenzahlungen 2017/2018			-8,28					-8,28	-2,12	-10,40
Gesamtergebnis			15,96	-15,38	0,00			0,57	-10,44	-9,86
Transaktionen mit anderen Gesellschaftern							-0,10	-0,10	0,10	0,00
<b>Stand per 30. September 2018</b>	<b>19,49</b>	<b>70,51</b>	<b>176,31</b>	<b>-70,65</b>	<b>-2,00</b>		<b>-0,97</b>	<b>192,69</b>	<b>35,16</b>	<b>227,85</b>



## 6. Segmentberichterstattung

Die **Segmentberichterstattung zu den Geschäftssegmenten** stellt sich für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 bzw. das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2018/2019 wie folgt dar:

<b>1. Halbjahr 2019/2020</b>		<b>Airline Catering</b>	<b>International Event Catering</b>	<b>Restaurants, Lounges &amp; Hotel</b>	<b>Total</b>
Umsatz	m€	361,88	78,08	67,89	507,85
EBITDA	m€	40,54	10,47	9,69	60,70
Planmäßige Abschreibungen	m€	-18,65	-2,81	-5,00	-26,45
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	0,16	0,00	0,03	0,19
Wertminderungen	m€	0,00	0,00	0,03	0,03
Zuschreibungen	m€	0,16	0,00	0,00	0,16
EBIT	m€	22,06	7,66	4,72	34,45
EBITDA-Marge	%	11,2%	13,4%	14,3%	12,0%
EBIT-Marge	%	6,1%	9,8%	7,0%	6,8%
Anteil am Konzernumsatz	%	71,3%	15,4%	13,4%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m€	24,70	1,15	2,26	28,12

<b>1. Halbjahr 2018/2019</b>		<b>Airline Catering</b>	<b>International Event Catering</b>	<b>Restaurants, Lounges &amp; Hotel</b>	<b>Total</b>
Umsatz	m€	305,06	70,43	58,42	433,91
EBITDA	m€	30,40	8,05	3,97	42,42
Planmäßige Abschreibungen	m€	-9,83	-2,28	-1,45	-13,56
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	m€	-1,31	0,00	0,03	-1,28
Wertminderungen	m€	-1,32	0,00	0,03	-1,29
Zuschreibungen	m€	0,00	0,00	0,00	0,00
EBIT	m€	19,26	5,77	2,54	27,58
EBITDA-Marge	%	10,0%	11,4%	6,8%	9,8%
EBIT-Marge	%	6,3%	8,2%	4,4%	6,4%
Anteil am Konzernumsatz	%	70,3%	16,2%	13,5%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m€	10,28	0,97	4,59	15,83

Für das Management sind beide angegebenen Ergebnisgrößen (EBIT und EBITDA) steuerungsrelevant. Für Zwecke der Ressourcenallokation orientiert sich das Management vorrangig am EBIT, das damit das Segmentergebnis im Sinne von IFRS 8 darstellt. Die Wertansätze für die Segmentberichterstattung entsprechen den auf den IFRS-Konzernabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Das operative Ergebnis (EBIT) wird als Segmentergebnis berichtet. Die Verrechnungspreise werden entsprechend den OECD-Richtlinien festgelegt.

Die **Außenumsatzerlöse** des DO & CO Konzerns teilen sich nach dem Sitz des leistungserbringenden Tochterunternehmens wie folgt auf die **geographischen Regionen** auf:

<b>1. Halbjahr 2019/2020</b>		<b>Türkei</b>	<b>Österreich</b>	<b>Groß-britannien</b>	<b>Deutsch-land</b>	<b>USA</b>	<b>Sonstige Länder</b>	<b>Total</b>
Umsatzerlöse	m€	164,55	89,06	76,05	68,53	65,29	44,38	507,85
Anteil am Konzernumsatz	%	32,4%	17,5%	15,0%	13,5%	12,9%	8,7%	100,0%

<b>1. Halbjahr 2018/2019</b>		<b>Türkei</b>	<b>Österreich</b>	<b>Groß-britannien</b>	<b>Deutsch-land</b>	<b>USA</b>	<b>Sonstige Länder</b>	<b>Total</b>
Umsatzerlöse	m€	123,71	85,32	72,52	64,50	57,35	30,52	433,91
Anteil am Konzernumsatz	%	28,5%	19,7%	16,7%	14,9%	13,2%	7,0%	100,0%

Die **langfristigen Vermögenswerte nach IFRS 8 nach geographischen Regionen** (exkl. Ertragssteuerforderungen und latente Steuern) betragen zum 30. September 2019 bzw. zum 31. März 2019:

<b>30. September 2019</b>		<b>USA</b>	<b>Groß-britannien</b>	<b>Deutsch-land</b>	<b>Türkei</b>	<b>Österreich</b>	<b>Sonstige Länder</b>	<b>Total</b>
Langfristige Vermögenswerte	m€	82,47	73,88	49,06	56,14	104,60	69,57	435,72
in %		18,9%	17,0%	11,3%	12,9%	24,0%	16,0%	100,0%

<b>31. März 2019</b>		<b>USA</b>	<b>Groß-britannien</b>	<b>Deutsch-land</b>	<b>Türkei</b>	<b>Österreich</b>	<b>Sonstige Länder</b>	<b>Total</b>
Langfristige Vermögenswerte	m€	68,68	41,70	39,68	32,63	29,95	64,15	276,79
in %		24,8%	15,1%	14,3%	11,8%	10,8%	23,2%	100,0%

# Verkürzter Konzernanhang 1. Halbjahr 2019/2020

## 1. Allgemeine Angaben

### 1.1. Grundlagen

Die DO & CO Aktiengesellschaft (DO & CO, Gesellschaft) mit Sitz in 1010 Wien, Stephansplatz 12, ist das Mutterunternehmen eines international tätigen Cateringkonzerns. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die drei Segmente Airline Catering, International Event Catering sowie Restaurants, Lounges & Hotel.

Bilanzstichtag ist der 31. März.

Die ordnungsgemäße Aufstellung des Zwischenabschlusses aller einbezogenen Tochtergesellschaften erfolgte unter Beachtung der für das Geschäftsjahr 2019/2020 gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und unter Anwendung der konzerneinheitlich vorgegebenen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der Muttergesellschaft.

Der Zwischenabschluss zum 30. September 2019 wurde gemäß IAS 34 (Interim Financial Reporting) erstellt. Der konsolidierte Zwischenabschluss enthält nicht alle Informationen und Offenlegungen wie der Jahresabschluss und sollte in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. März 2019 gesehen werden.

Der Zwischenabschluss wurde in Millionen Euro erstellt (m€), Zahlen im Anhang sind ebenfalls in Millionen Euro (m€) angegeben, sofern nicht anders ausgewiesen. Sowohl Einzel- als auch Summenwerte stellen den Wert mit der kleinsten Rundungsdifferenz dar. Bei Additionen der dargestellten Einzelwerte können deshalb geringfügige Differenzen zu den ausgewiesenen Summen auftreten.

### 1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Erstellung dieses Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden stimmen mit jenen des Konzernjahresabschlusses zum 31. März 2019 überein.

Für weitergehende Angaben zu den angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. März 2019, der die Grundlage für den vorliegenden verkürzten Konzernzwischenabschluss darstellt.

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/2020 sind folgende neuen bzw. geänderten Standards und Interpretationen anzuwenden. Freiwillige vorzeitige Erstanwendungen erfolgten nicht.

#### **Neue und geänderte Standards und Interpretationen**

##### **IFRS 16 Leasingverhältnisse**

Der im Jänner 2016 verabschiedete Rechnungslegungsstandard IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ ersetzt den bisherigen IAS 17 „Leasingverhältnisse“ sowie die dazugehörigen Interpretationen. Er führt ein einheitliches Leasingbilanzierungsmodell für Leasingnehmer ein, bei dem eine Unterscheidung in Operating Lease und Finance Lease zukünftig entfällt, dafür aber die Nutzungsrechte und Verbindlichkeiten für alle Leasingverträge zu bilanzieren sind. Ausnahmeregelungen sind für kurzfristige Leasingverhältnisse und Vermögenswerte von geringem Wert vorgesehen. Für Leasinggeber, die weiterhin zwischen Operating Lease und Finance Lease unterscheiden, ergeben sich nur geringfügige Änderungen im Vergleich zur Bilanzierung nach IAS 17.

Als Leasingnehmer erfasst DO & CO zum Zeitpunkt der Bereitstellung des Leasingobjekts eine Leasingverbindlichkeit und einen Vermögenswert aus einem Nutzungsrecht. Die Leasingverbindlichkeit wird verzinst und durch laufende Zahlungen getilgt. Das Nutzungsrecht wird linear über die Vertragslaufzeit abgeschrieben. Dies führt zu einem Anstieg der Vermögenswerte und Schulden und dadurch zu höheren Abschreibungen und Zinsaufwand. Der Mietaufwand verringert sich dagegen. Im Zuge der Erstanwendung von IFRS 16 hat DO & CO Nutzungsrechte in Höhe von 131,64 m€ und Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 127,45 m€ erfasst. Davon beziehen sich 122,84 m€ der Nutzungsrechte auf Immobilien. Die restlichen 8,79 m€ beziehen sich auf sonstige Sachanlagen. Das EBITDA (+13,83 m€) und EBIT (+2,18 m€) haben sich im Zuge der Anwendung von IFRS 16 verbessert, das Net Result hingegen um -0,69 m€ verschlechtert. DO & CO wendet für die Erstanwendung zum 1. April 2019 den modifizierte retrospektiven Ansatz an. Vorjahreswerte wurden daher nicht angepasst. DO & CO nimmt die Wahlrechte, die Regeln des IFRS 16 nicht auf die Bilanzierung kurzfristiger Leasingverhältnisse (mit Laufzeiten unter einem Jahr) und Leasingobjekt von geringem Wert (Neuwert bis zu einem Wert von rund 5.000 €) anzuwenden, in Anspruch. Für Leasingverbindlichkeiten, die zum 1. April 2019 erstmals angesetzt wurden, werden länderspezifische Zinssätze zwischen 0,5 % und 18,17 % angewendet.

Die Erstanwendung von IFRS 16 zum 1. April 2019 hat folgende Auswirkungen auf die Konzernbilanz:

	31. März 2019	Anpassung IFRS 16	1. April 2019
Sachanlagen	192,93	127,46	320,40
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	30,34	0,01	30,35
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	16,09	-0,01	16,08
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	0,00	108,19	108,19
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	24,50	19,26	43,76

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung der zum 31. März 2019 ausgewiesenen Mindestleasingzahlungen zu der am 1. April 2019 ausgewiesenen Leasingverbindlichkeit:

	in m€
Summe der zu leistenden Mindestleasingzahlungen aus nicht vorzeitig auflösbaren Operating-Leasingverhältnissen per 31. März 2019	153,46
Mit dem gewichteten Durchschnittswert des Grenzfremdkapitalzinssatzes zum Zeitpunkt der erstmaligen Anwendung des IFRS 16 abgezinst	118,62
Kurzfristige Leasingverhältnisse	-1,95
Leasingverhältnisse über Vermögenswerte mit geringem Wert	-0,01
Anpassung aufgrund unterschiedlicher Einschätzungen	10,79
Am 1. April 2019 bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	127,45

### 1.3. Konsolidierungskreis

Die von DO & CO gegründete DO & CO Restauración España, S.L. wurde per 30. September 2019 erstkonsolidiert.

Im zweiten Quartal 2019/2020 erwarb DO & CO weitere 5 % der Anteile an der Lasting Impressions Food Company Ltd. zu einem Kaufpreis von 4,05 m€. Der Konzern hält nunmehr 90 % des Eigenkapitals der Lasting Impressions Food Company Ltd. Zum Erwerbzeitpunkt betrug der Buchwert der nicht beherrschenden Anteile an der Lasting Impressions Food Company Ltd. 2,10 m€. Der Konzern erfasste eine Verringerung der nicht beherrschenden Anteile von 1,70 m€ und eine Verminderung des den Anteilseignern des Mutterunternehmens zustehenden Eigenkapitals von 2,26 m€ (im Eigenkapital des Mutterunternehmens erfasster Überschuss des Kaufpreises).

Das at-equity konsolidierte Joint Venture Nespresso DO & CO wurde per 31. August 2019 beendet. DO & CO hat per 1. September 2019 50 % der Anteile des Joint Ventures zu einem Kaufpreis von 1 CHF gekauft und hält nun 100 % der Anteile. DO & CO beabsichtigt mit diesem Kauf das Retailsegment international weiter auszubauen.

Folgende Firmen werden nun vollkonsolidiert:

- Nespresso – DO & CO SA
- DO & CO Café UK Ltd.
- Nespresso DO & CO Cafe USA Inc.
- Nespresso - DO & CO Cafe GmbH

Das erworbene Reinvermögen setzt sich auf Basis der beizulegenden Zeitwerte zum Erwerbszeitpunkt wie folgt zusammen:

<b>in m€</b>	
Langfristiges Vermögen	12,19
Kurzfristiges Vermögen	3,73
davon liquide Mittel	3,36
Langfristige Schulden	11,91
Kurzfristige Schulden	2,33
<b>Reinvermögen</b>	<b>1,69</b>
Badwill	1,69
<b>Übertragene Gegenleistung (Kaufpreis)</b>	<b>0,00</b>

Der durch den Kaufpreis von 1 CHF resultierende Badwill wird im sonstigen betrieblichen Ertrag ausgewiesen. Dieser ergibt sich aus einer erhaltenen Zahlung des Joint Venture Partners im Zuge der Beendigung des Joint Ventures.

Im Zeitraum 1. September bis 30. September erwirtschafteten die erworbenen Unternehmen Umsatzerlöse in der Höhe von 0,09 m€ und Periodenergebnis von -0,24 m€.

#### **1.4. Saisonalität**

Schwankungen des Geschäftsvolumens sind im Bereich Airline Catering und International Event Catering von Bedeutung. Während das höhere Flug- und Passagieraufkommen bei Airline Kunden vor allem im ersten und zweiten Quartal des Geschäftsjahres aufgrund der Urlaubs- und Chartersaison maßgeblichen Einfluss hat, sind die wechselnden Termine für Sportgroßveranstaltungen im International Event Catering von Bedeutung.

## 2. Erläuterungen zur Konzernbilanz

### 2.1. Sachanlagevermögen

Der Anstieg des Sachanlagevermögens ist im Wesentlichen durch die Erstanwendung von IFRS 16 begründet.

### 2.2. Eigenkapital

In der am 18. Juli 2019 abgehaltenen 21. ordentlichen Hauptversammlung der DO & CO Aktiengesellschaft wurde für das Geschäftsjahr 2018/2019 eine Dividende in Höhe von 0,85 € je dividendenberechtigter Aktie beschlossen, welche am 5. August 2019 ausbezahlt wurde.

In dieser Hauptversammlung wurde der Vorstand zum Erwerb eigener Aktien (börslich/außerbörslich) im Ausmaß von bis zu 10 % des Grundkapitals, auch unter Ausschluss des quotenmäßigen Veräußerungsrechts, das mit einem solchen Erwerb einhergehen kann (umgekehrter Bezugsrechtsausschluss) ermächtigt. Weiters wurde der Vorstand ermächtigt, für die Veräußerung bzw. Verwendung eigener Aktien eine andere Art der Veräußerung als über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot unter sinngemäßer Anwendung der Regelungen über den Bezugsrechtsausschluss der Aktionäre zu beschließen und das Grundkapital durch Einziehung dieser eigenen Aktien ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss herabzusetzen.

### 2.3. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kfr./lfr.)

Der Anstieg dieser Positionen ist im Wesentlichen durch die Erstanwendung von IFRS 16 begründet.

## 3. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

### 3.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden gliedern sich nach Segmenten und geografischen Regionen wie folgt:

Länder	Airline Catering	International Event Catering	Restaurant, Lounges & Hotel	Summe
Türkei	151,75	0,03	12,77	164,55
Österreich	48,90	9,60	30,56	89,06
UK	51,20	20,81	4,03	76,05
Deutschland	22,03	28,90	17,60	68,53
USA	65,29	0,00	0,00	65,29
Sonstige Länder	22,71	18,73	2,93	44,38
<b>Total</b>	<b>361,88</b>	<b>78,08</b>	<b>67,89</b>	<b>507,85</b>

### 3.2. Abschreibungen und Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen

in m€	1. Halbjahr 2019/2020	1. Halbjahr 2018/2019	2. Quartal 2019/2020	2. Quartal 2018/2019
Planmäßige Abschreibungen	-26,45	-13,56	-13,93	-5,98
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	0,19	-1,28	0,18	-1,30
Summe	-26,26	-14,84	-13,75	-7,28

Der Anstieg der Abschreibungen ist im Wesentlichen durch die Erstanwendung von IFRS 16 begründet.

### 3.3. Finanzergebnis

in m€	1. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Quartal	2. Quartal
	2019/2020	2018/2019	2019/2020	2018/2019
Erträge aus sonstigen Wertpapieren des Anlagevermögens	0,02	0,02	0,01	0,00
Zinsen und ähnliche Erträge	0,91	1,58	0,37	1,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6,91	-3,04	-3,69	-1,54
Sonstiges Finanzergebnis	0,44	0,07	0,64	-0,57
Summe	-5,54	-1,36	-2,68	-1,11

Der Anstieg der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen ist im Wesentlichen durch die Erstanwendung von IFRS 16 begründet. Das sonstige Finanzergebnis enthält Währungseffekte aus Konzernfinanzierungen in Fremdwährung.

### 3.4. Ergebnis je Aktie

	1. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Quartal	2. Quartal
	2019/2020	2018/2019	2019/2020	2018/2019
<b>Konzernergebnis in m€</b>	<b>14,95</b>	<b>15,96</b>	<b>9,27</b>	<b>10,56</b>
Anzahl (ultimo) der Aktien (in Stück)	9.744.000	9.744.000	9.744.000	9.744.000
<b>Unverwässertes/Verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)</b>	<b>1,53</b>	<b>1,64</b>	<b>0,95</b>	<b>1,08</b>

## 4. Sonstige Angaben

### 4.1. Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten

Die Buchwerte der Finanzinstrumente, aufgeteilt nach Bewertungskategorien gemäß IFRS 9, und nach ihren Klassen zugeordneten Fair Values (beizulegenden Zeitwerte) sind in den folgenden Tabellen dargestellt:

in m€	Buchwert 30. Sept 2019	Bewertungs- kategorie gemäß IFRS 9	Fair Value	Level
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (langfristig)	3,88			
Beteiligungen und sonstige Wertpapiere	0,36	FVTPL		
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,15	FVTPL		3
Wertpapiere	0,21	FVTPL		1
Sonstige langfristige Vermögenswerte	3,52	AC		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	135,56	AC		
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurzfristig)	15,31	AC		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	71,77	AC		
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>226,52</b>			
Anleihe	149,53	FLAC	156,42	1
Sonstige langfristige Finanzschulden	124,09	FLAC		
sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)	68,30			
Darlehen	17,90	FLAC	17,70	3
Übrige sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	50,40	FLAC		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	92,58	FLAC		
<b>Summe Schulden</b>	<b>434,50</b>			

in m€	Buchwert 31. März 2019	Bewertungs- kategorie gemäß IFRS 9	Fair Value	Level
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (langfristig)	5,20			
Beteiligungen und sonstige Wertpapiere	0,39	FVTPL		
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,18	FVTPL		3
Wertpapiere	0,21	FVTPL		1
Sonstige langfristige Vermögenswerte	4,81	AC		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	110,89	AC		
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurzfristig)	12,52	AC		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	70,45	AC		
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>199,06</b>			
Anleihe	149,37	FLAC	155,15	1
sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurzfristig)	24,50			
Darlehen	2,82	FLAC	2,62	3
Übrige sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	21,68	FLAC		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	89,25	FLAC		
<b>Summe Schulden</b>	<b>263,13</b>			

AC: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte (financial assets measured at amortised cost)

FLAC: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten (financial liabilities measured at amortised cost)

FVTPL: verpflichtend ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert zu bewertende finanzielle Vermögenswerte (financial assets mandatorily at fair value through profit or loss)

Für liquide Mittel, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die anderen kurzfristigen Vermögenswerte stellen die Buchwerte aufgrund der kurzen Restlaufzeiten eine angemessene Schätzung ihrer beizulegenden Zeitwerte dar. Entsprechendes gilt für die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Verbindlichkeiten und die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten. Auf die Angabe des beizulegenden Zeitwertes wird nach der Erleichterungsvorschrift gemäß IFRS 7.29(a) verzichtet.



## 4.2. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Nachtragsbericht)

Nach dem 30. September 2019 ergaben sich keine nennenswerten Ereignisse und Entwicklungen, die für die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage des Konzerns von Bedeutung wären.

## 4.3. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen

Die DO & CO Aktiengesellschaft steht unmittelbar oder mittelbar in Ausübung der normalen Geschäftstätigkeit mit nicht konsolidierten Tochtergesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen in Beziehung.

Nahestehende Personen oder Unternehmen umfassen im Wesentlichen Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats oder Unternehmen im Einflussbereich von Vorstands- oder Aufsichtsratsmitgliedern.

Sämtliche Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen werden zu fremdüblichen Konditionen abgewickelt.

	1. Halbjahr 2019/2020				1. Halbjahr 2018/2019			
	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen
in m€								
Erbrachte Lieferungen und Leistungen	0,00	0,01	0,47	0,26	0,00	0,01	0,76	1,17
Empfangene Lieferungen und Leistungen	3,04	4,77	0,03	1,12	2,88	4,71	0,03	1,10
	30. September 2019				31. März 2019			
	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen
in m€								
Forderungen	0,95	0,01	1,64	0,05	2,43	0,29	1,72	0,04
Schulden	0,04	2,05	0,14	0,26	0,37	2,33	0,16	0,12
gegebene Darlehen	0,00	0,00	2,16	0,00	0,00	0,00	5,17	0,00

# Erklärungen des Vorstands

Wir bestätigen nach bestem Wissen,

1. dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss der DO & CO Aktiengesellschaft ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, und

2. dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Wien, am 14. November 2019

Der Vorstand:

Attila DOGUDAN e.h.  
Vorstandsvorsitzender

Mag. Gottfried NEUMEISTER e.h.  
Vorstandsmitglied

# Glossar

			1. Halbjahr 2019/2020	1. Halbjahr 2018/2019	2. Quartal 2019/2020	2. Quartal 2018/2019
EBITDA-Marge in %	EBITDA	m€	60,70		m€	32,60
	Umsatzerlöse mit Dritten	m€	507,85	12,0%	m€	260,31
EBIT-Marge in %	EBIT	m€	34,45		m€	18,86
	Umsatzerlöse mit Dritten	m€	507,85	6,8%	m€	260,31
Return on Sales in %	Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	28,91		m€	16,18
	Umsatzerlöse mit Dritten	m€	507,85	5,7%	m€	260,31
Bereinigtes Eigenkapital in m€	+ Eigenkapital	m€	267,71		m€	267,71
	- (vorgesehene) Dividende	m€	0,00	267,71	m€	0,00
Eigenkapitalquote in %	Bereinigtes Eigenkapital	m€	267,71		m€	267,71
	Gesamtkapital	m€	788,52	34,0%	m€	788,52
Return on Equity (ROE; in %)	Ergebnis nach Ertragsteuern (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) <sup>2</sup>	m€	39,54		m€	39,54
	Ø bereinigtes Eigenkapital <sup>1</sup>	m€	249,21	15,9%	m€	249,21
Debt (finanzielle Verbindlichkeiten) in m€	+ Anleihe	m€	149,53		m€	149,53
	+ Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (langfristig)	m€	124,09	313,24	m€	124,09
	+ Kurzfristige Darlehen	m€	17,90	151,85	m€	17,90
	+ Kurzfristige Leasingverbindlichkeit	m€	21,72	17,90	m€	21,72
Net Debt (Nettofinanzverschuldung) in m€	+ Debt	m€	313,24		m€	313,24
	- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	m€	71,77	241,47	m€	71,77
Net Debt to EBITDA	Net Debt	m€	241,47		m€	241,47
	EBITDA (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) <sup>2</sup>	m€	98,66	2,45	m€	98,66
Net Gearing in %	Net Debt	m€	241,47		m€	241,47
	Bereinigtes Eigenkapital	m€	267,71	90,2%	m€	267,71
Surplus Cash in m€	+ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	m€	71,77		m€	71,77
	- 2% der Umsatzerlöse (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) <sup>2</sup>	m€	18,43	53,34	m€	18,43
	- (vorgesehene) Dividende	m€	0,00	54,50	m€	0,00
Working Capital in m€	+ Kurzfristige Vermögenswerte	m€	346,62		m€	346,62
	- Kurzfristige Schulden	m€	221,39		m€	221,39
	- Surplus Cash	m€	53,34	20,43	m€	53,34
	- Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	m€	51,46	43,90	m€	51,46
	- (vorgesehene) Dividende	m€	0,00	0,00	m€	0,00
Free Cashflow in m€	+ Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit (Netto-Cashflow)	m€	40,50		m€	28,96
	+ Cashflow aus der Investitionstätigkeit	m€	-24,88	15,62	m€	-15,74
EPS (Ergebnis je Aktie) in €	Konzernergebnis	m€	14,95		m€	9,27
	Aktienanzahl	MStk	9,74	1,53	MStk	9,74
KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis)	Kurs ultimo (Schlusskurs)	€	84,50		€	84,50
	EPS (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) <sup>2</sup>	€	2,61	32,42	€	2,61
Steuerquote in %	Ertragsteuern	m€	6,87		m€	3,51
	Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	28,91	23,8%	m€	16,18
Bereinigtes EBIT in m€	EBIT	m€	34,45		m€	18,86
	- Mieterlöse aus als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	0,00	34,45	m€	0,00
	+ Aufwände aus als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	0,00	27,58	m€	0,00
Capital Employed in m€	+ Bereinigtes Eigenkapital	m€	267,71		m€	267,71
	+ Langfristige Schulden	m€	299,42		m€	299,42
	- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	m€	71,77	491,96	m€	71,77
	- Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	3,40	325,57	m€	3,40
Return on Capital Employed (ROCE) in %	+ Bereinigtes EBIT (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) <sup>2</sup>	m€	58,32		m€	58,32
	Ø Capital Employed <sup>1</sup>	m€	401,45	14,5%	m€	401,45

1 ... Ermittelt als Durchschnittsbestand zum Ende der letzten vier Quartale und des Bestands zu Beginn des Betrachtungszeitraums  
2 ... Ermittelt als Summe der letzten vier Quartale

## **Bericht über die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses**

### *Einleitung*

Wir haben den beigefügten verkürzten Konzernzwischenabschluss der DO & CO Aktiengesellschaft, Wien, für den Zeitraum vom 1. April 2019 bis 30. September 2019 prüferisch durchgesehen. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss umfasst die verkürzte Konzernbilanz zum 30. September 2019, die verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, die verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung, die verkürzte Konzerngeldflussrechnung und die verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung für den Zeitraum vom 1. April 2019 bis 30. September 2019, sowie den verkürzten Anhang, der eine verkürzte Darstellung der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und sonstige Erläuterungen enthält.

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind für die Aufstellung dieses verkürzten Konzernzwischenabschlusses in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, auf Grundlage unserer prüferischen Durchsicht eine zusammenfassende Beurteilung über diesen verkürzten Konzernzwischenabschluss abzugeben.

### *Umfang der prüferischen Durchsicht*

Wir haben die prüferische Durchsicht unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und berufsetzlichen Grundsätze, insbesondere des Fachgutachtens KFS/PG 11 „Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen“, sowie des International Standard on Review Engagements 2410 „Prüferische Durchsicht des Zwischenabschlusses durch den unabhängigen Abschlussprüfer der Gesellschaft“ durchgeführt. Die prüferische Durchsicht eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, in erster Linie von für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlichen Personen, sowie analytische Beurteilungen und sonstige Erhebungen. Eine prüferische Durchsicht ist von wesentlich geringerem Umfang und umfasst geringere Nachweise als eine Abschlussprüfung und ermöglicht es uns daher nicht, eine mit einer Abschlussprüfung vergleichbare Sicherheit darüber zu erlangen, dass uns alle wesentlichen Sachverhalte bekannt werden. Aus diesem Grund erteilen wir keinen Bestätigungsvermerk.

### *Zusammenfassende Beurteilung*

Auf Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der beigefügte verkürzte Konzernzwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt worden ist.

## **Stellungnahme zum Halbjahreskonzernlagebericht und zur Erklärung der gesetzlichen Vertreter gemäß § 125 BörseG 2018**

Wir haben den Halbjahreskonzernlagebericht der DO & CO Aktiengesellschaft, Wien, zum 30. September 2019 gelesen und dahingehend beurteilt, ob er keine offensichtlichen Widersprüche zum verkürzten Konzernzwischenabschluss aufweist. Der Halbjahreskonzernlagebericht enthält nach unserer Beurteilung keine offensichtlichen Widersprüche zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

Der Halbjahresfinanzbericht enthält die von § 125 Abs. 1 Z 3 BörseG 2018 geforderte Erklärung der gesetzlichen Vertreter.

Wien, am 14. November 2019

**PKF CENTURION**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT MBH

Mag. Karl Prossinger  
Wirtschaftsprüfer

Michael Lembäcker, M.A. LL.M MBA  
Wirtschaftsprüfer